

Eduard WAGNER

(Hamburg)

Nowy gatunek *Miridae* z Maroka (*Hemiptera*, *Heteroptera*)

Новый вид *Miridae* из Марокко (*Hemiptera*, *Heteroptera*)

Eine neue Miriden-Art aus Marokko (*Hemiptera*, *Heteroptera*)

[Mit 1 Textfigur]

In einer Sendung unbestimmter Heteropteren aus dem Zoologischen Museum Helsingfors, die ich von Herrn Prof. H. LINDBERG erhielt, entdeckte ich die in den folgenden Zeilen beschriebene Art aus Marokko. Herrn Prof. LINDBERG sei auch an dieser Stelle für seine liebenswürdige Unterstützung bestens gedankt!

*Dasycapsus minor* n. sp.

Von länglicher, bis länglich-ovaler Gestalt, das ♂ 3,8 mal, das ♀ 3,4 mal so lang wie das Pronotum hinten breit ist. Hell ockergelb (im Leben vielleicht grünlich), bei einigen Tieren zeigen sich auf den Halbdecken, vor allem am Aussenrande und im Cuneus, bräunliche Schattierungen. Oberseite dicht mit langen, wirren, fast anliegenden, weisslichen Haaren bedeckt [Fig. 1 f]. Matt, glatt.

Kopf von oben gesehen [Fig. 1a] kurz und breit. Stirn leicht gewölbt, Scheitel fast eben, ohne Kiel oder Kante, beim ♂ 1,52 mal, beim ♀ 2,05 mal so breit wie das gewölbte, graue, fein gekörnte Auge. Von vorn gesehen [Fig. 1b, c] 1,33 mal so breit wie hoch. Fühlergrube an der unteren Augenecke gelegen und den Augenrand berührend. Seitlich gesehen [Fig. 1d] ist der Kopf stark geneigt, etwas länger als hoch, die Stirnschwiele nur wenig vorstehend, stark gekrümmt. Auge gross, fast die ganze Kopfseite bedeckend. Kehle schräg. Fühler hell gelblich, mit feinen, kurzen, hellen Haaren bedeckt, 1. Glied [Fig. 1a] kräftig, mit einzelnen, schwarzen Borsten, 0,30–0,33 mal so lang wie der Kopf breit ist; 2. Glied dünn, stabförmig, distal etwas bräunlich, beim ♂ 1,10–1,15 mal, beim ♀ 0,95–1,0 mal so lang wie das Pronotum breit ist